

04.02.2020 Rund um den Steinberger See (Bus)

👁 ZUGRIFFE: 1173

Wetter: 3°C, windig, Sonnewolkenmix, zwei Schauer

Teilnehmer: 49 Personen im Bus, 4 Selbstfahrer

Organisation: Paul Moser

Auf das Wetter schauten wir mit sehr gemischten Gefühlen und so manch einer dachte: Jetzt erwischt es unseren Paul schon wieder. Letztes Jahr war es ein Schneechaos am Regen, und dieses Jahr sollte uns Regen und Sturm die Tour vermässeln? Aber es kam ganz anders. Auf der Fahrt zum Steinberger See verzogen sich die Regenwolken und beim Aussteigen schien sogar die Sonne.



Im sog. Kugelrestaurant bestellten wir unser Mittagessen und dann ging's los, rund um den Steinberger See, der See blieb immer zur Linken.



Kurz nach dem Start kam eine ziemlich dunkle Wolkenwand auf uns zu, und es dauerte nicht lange bis die ersten Tropfen fielen. Doch bis alle ihr Regengewand an hatten war der Schauer auch schon wieder vorbei,





und der blaue Himmel spiegelte sich im See.





Nach etwas mehr als einer Stunde trennten sich die Gruppen Edelweiß und Enzian.



Die Gruppe Enzian maschierte am Steinberger See weiter zur "Kugel" und die Edelweißer schickte der Paul noch um den Knappensee.







Die ersten Frühlingsboten blühten schon und der Biber war auch am Arbeiten.



Nach ca. einer Stunden kam auch für die Edelweißer die "Kugel" in Sicht.



Vorbei ging es noch an einem wunderschön angelegten Minigolfplatz und dann hinein ins Restaurant zur wohlverdienten Mittagseinkehr.





Gegen 14 Uhr fahren wir mit dem Bus weiter zum Murner See.



Beim Aussteigen überraschte uns ein Graupelschauer,



doch für den Rest der Wanderung hatten wir nur noch Sonnenschein. Am Seaside Restaurant begann unser Rundweg,



der Wind war unser ständiger Begleiter.



Auf halben Weg gelangten wir an einen Aussichtsturm, von dem man einen schönen Blick über den See hatte.



Nach ca.2 Stunden war der See fast umrundet, die letzten paar Meter auf dem Radweg ersparte uns der Paul.



Zufrieden und etwas geschafft (nach insgesamt 17 km) stiegen wir in den Bus und traten die Heimfahrt an. Vielen Dank lieber Paul für die schön ausgedachte Tour.

